
FÖRDERPROGRAMM KOOPERATIONSPROJEKTE

des Stadtjugendamts der Landeshauptstadt München und des Netzwerks Interaktiv

Das Förderprogramm für Medienprojekte mit Kindern und Jugendlichen in München

Die Kooperationsprojekte sind das Förderprogramm des Stadtjugendamts der LH München und des Münchner Netzwerks Medienkompetenz „Interaktiv“. Mit den Fördermitteln (Honorar- und Sachkosten in Höhe von bis zu 4.000,- Euro) können Projekte mit Kindern und Jugendlichen im Bereich digitale Medien unterstützt werden, die dazu beitragen, Medienkompetenz zu fördern und Partizipationschancen zu schaffen.

Zur Antragsstellung berechtigt sind sowohl Träger, Initiativen, Organisationen, Stellen und Personen der Jugendhilfe in München, als auch Studierende und Jugendliche. Neben der Unterstützung durch Fördermittel bietet das Programm eine Plattform für Vernetzung und Präsentation der Projekte.

Themenschwerpunkt der Herbstausschreibung 2021:

NATÜRLICH DIGITAL

Medienpädagogische Ansätze für eine nachhaltige Mediennutzung

Der Begriff der **Nachhaltigkeit** spielt in unseren gesellschaftlichen Diskursen zunehmend eine bedeutende Rolle. Auf vielen verschiedenen Ebenen machen wir uns Gedanken über ein **umweltfreundliches, ressourcenschonendes Verhalten**, das den Fortbestand der Erde auch für unsere Kinder und Enkelkinder gewährleisten soll.

Wie sehr sich auch **Kinder und Jugendliche** für das Thema **Klimaschutz** interessieren, hat die Bewegung „Fridays for Future“ eindrucksvoll bewiesen. Millionen junger Menschen gingen weltweit auf die Straße, um den Blick der Öffentlichkeit auf das Thema Nachhaltigkeit zu lenken. Gerade die Generation, der oft übermäßiger Medienkonsum und fehlendes Naturinteresse vorgeworfen wird, erweist sich damit als **politisch engagiert und interessiert**.

Auch in der **pädagogischen Arbeit** muss Nachhaltigkeit zunehmend mitgedacht werden, insbesondere in der Medienpädagogik. Dabei ergeben sich zahlreiche Anknüpfungspunkte, die sich mit **Methoden der aktiven Medienarbeit** bearbeiten lassen. Auch eine Verknüpfung mit **umwelt- und naturpädagogischen Ansätzen** bietet sich an.

In der **Projektarbeit** mit Kindern und Jugendlichen kann die alltägliche Mediennutzung **selbstkritisch hinterfragt** werden, z.B. mit Blick auf die Produktion von Geräten und Inhalten, auf die Nutzung von Online- und Streamingdiensten und den damit verbundenen Ressourcenverbrauch oder auf die Entsorgung und Wiederverwendbarkeit digitaler Geräte. Ebenso bietet sich ein **Projekt vor Ort** an, das die Gegebenheiten im Stadtteil mit Blick auf nachhaltige Auswirkungen betrachtet und eine partizipative Beschäftigung damit anstößt. Ziel der Projekte kann eine **Sensibilisierung** für Umweltschutz im alltäglichen Leben sein oder die **Produktion** neuer Ergebnisse und Materialien zu dieser Thematik.

Die **Herbstausschreibung 2021** richtet sich an **alle pädagogischen Praxisfelder** (Kultur-, Kunst-, Umwelt-, Theater-, Erlebnis-, Inklusions-, Musik-, Medienpädagogik, uvm.). Schulische Projektideen können nur im Zusammenspiel mit außerschulischen Partnereinrichtungen (bzw. Einzelpersonen) gefördert werden.

Anträge zum **Schwerpunktthema** werden bevorzugt behandelt. Es sind aber auch Projektanträge zugelassen, die **andere Themen** aufgreifen, sofern sie den Förderkriterien entsprechen. Auch Einrichtungen, die sich in der Frühjahrsausschreibung 2021 beworben haben, können sich mit einem neuen Projekt gerne an der Herbstausschreibung beteiligen.

Die **Antragsfrist** für die Herbstausschreibung endet am **15. Juli 2021**.

Vergabeverfahren

Mit den Fördermitteln werden modellhafte Projekte mit Kindern und Jugendlichen im Bereich digitale Medien unterstützt. **Klassische Foto- und Videoarbeit wird nicht gefördert**, vielmehr sind Apps und Tools gefragt, mit denen Inhalte medial erstellt und online dargestellt werden können.

Das Förderspektrum reicht von Tagesveranstaltungen bis zu längeren Projekten. Die Höchstfördersumme für einzelne Projekte beträgt **4.000,- Euro**. Das Einbringen von Eigenmitteln ist erwünscht, aber nicht notwendig. Infrastrukturmaßnahmen, die einer Regelförderung bedürfen, können nicht gefördert werden. Ebenso können keine Technikanschaffungen und Ausgaben für Catering oder Aufmerksamkeiten gefördert werden.

Maßgabe für die Förderung ist eine Online-Dokumentation der Projekte unter www.kooperationsprojekte-muc.de sowie eine Abschlusspräsentation im Rahmen des „Gautinger Internettreffens“ im April 2022.

Förderkriterien

Die Projektauswahl trifft eine **unabhängige Jury**. Diese ist besetzt mit einer Vertretung des Stadtjugendamts, der jeweils nicht beteiligten Interaktiv-Organisationsstelle, Jugendlichen und externen Fachkräften.

Mit dem Förderprogramm verfolgen wir folgende **Ziele**:

- Die Projekte fördern die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen, erproben neue Formen des Medieneinsatzes in der Bildungsarbeit und/oder regen Kinder und Jugendliche zu einem kreativen und kritischen Umgang mit Medien an.
- Die Zielgruppe der Projekte sind Kinder und Jugendliche, wobei diejenigen, denen der Zugang zu Bildung und zu Medien gesellschaftlich erschwert ist, besonders berücksichtigt werden.
- Das Einbeziehen relevanter sozialer Kontextgruppen (Familien, Peergruppen, ...) in die Projekte ist wünschenswert.
- Die Projekte sind im Sinne einer geschlechtssensiblen Medienpädagogik konzipiert.
- Die Projekte sind modellhaft und werden mit Kindern und Jugendlichen entwickelt.
- Die Projekte fördern die Partizipation von Kindern und Jugendlichen.
- Die Projekte bilden die Lebens- und Erfahrungswelten von Kindern und Jugendlichen ab.

Zeitliche Abfolge der Ausschreibung

Antragsschluss:	15. Juli 2021
Juryentscheidung:	Anfang August 2021
Projektdurchführung:	01. September 2021 bis 01. März 2022
Abrechnung und Dokumentation:	bis 15. März 2022
Ergebnispräsentation:	im April 2022

Antragsstellung und Beratung

Zur Antragsstellung steht Ihnen ein PDF-Formular zur Verfügung, das Sie **online downloaden können**.

Bitte füllen Sie dieses Formular aus und senden Sie es per Mail an interaktiv@sin-net.de **und** unterschrieben per Post an:

Interaktiv
Herbstausschreibung 2021
Heiglhofstraße 1
81377 München

Wir empfehlen Ihnen, bei eventuellen Fragen frühzeitig Beratung einzuholen. Für Fragen zur Antragsstellung steht Ihnen Björn Friedrich von der Interaktiv-Organisationsstelle „SIN – Studio im Netz“ gerne zur Verfügung (friedrich@sin-net.de, Tel.: 089 - 72 46 77 03).

Eine Übersicht über alle bisher geförderten Projekte finden Sie unter www.kooperationsprojekte-muc.de